

Neuer Großauftrag für Firmenverbund:

Büro- und Sitzmöbel für die BARMER

Kippenheim. Nachdem die Hiller Objektmöbel GmbH im Jahr 2015 bereits mit der Innenausstattung der rund 400 BARMER Geschäftsstellen beauftragt wurde, konnte ihre Schwesterfirma Rosconi nun ebenfalls eine europaweite Ausschreibung der deutschen Krankenkasse für sich entscheiden. Das Großprojekt umfasst die Lieferung und Montage von Büro- und Sitzmöbeln für alle BARMER Landesvertretungen, Geschäftsstellen und Fachzentren in Deutschland. Bis Mitte 2021 soll das komplette Projekt realisiert werden.

Anfang 2017 schrieb die BARMER die Lieferung und Montage ihrer Büromöbel europaweit aus. Die Rosconi GmbH überzeugte mit ihrem Angebot und liefert innerhalb der nächsten vier Jahre Schreibtische, Rollcontainer, Aktenschränke, Anrichten, Beistellschränke, Akustikelemente, Medienwände und Stehtische, außerdem Stühle und Stehhilfen. Dieser große Auftrag ist bereits der zweite, der innerhalb des Firmenverbunds der Schneeweiss AG für die BARMER abgewickelt werden darf: Im Jahr 2015 gewann die Schneeweiss-Tochterfirma Hiller Objektmöbel die Ausschreibung über die Möblierung der 400 Geschäftsstellen in Deutschland. Seitdem stattet das südbadische Unternehmen die BARMER Geschäftsstellen mit Kundenberatungsmodulen sowie mit Steharbeitsplätzen, Schrankelementen, Garderoben, Wartemöbeln und vielem mehr aus.

Wie bei dem Auftrag von 2015 sind in das neue Projekt ebenfalls fast alle Tochterunternehmen der Schneeweiss AG intensiv eingebunden: Der Rosconi Geschäftsbereich „Professional Interior“ übernimmt die Planung und die Projektleitung, die Produktion der Möbel erfolgt bei

12. September 2017

Hiller

BRAUN

ROSCONI

atelier
schneeweiss

widra
logistik

Hiller Objektmöbel in Kippenheim sowie bei Braun Lockenhaus in Österreich, die firmeneigene Spedition Widra trägt Verantwortung für den logistischen Part. Bereits Ende August wurden die ersten BARMER Fachzentren in Kiel und Hannover mit den neuen Möbelstücken beliefert.

„Dass wir diese Ausschreibung für uns entscheiden konnten, freut uns natürlich sehr. In den kommenden vier Jahren liefern wir unter anderem circa 5.500 Schreibtische, 4.000 Rollcontainer, 4.000 Akustikelemente, 2.000 Aktenschränke sowie rund 1.500 Stühle und Stehhilfen, um nur einige Zahlen zu nennen. Bei diesen Dimensionen ist eine perfekte Organisation unerlässlich für einen reibungslosen Ablauf“, erklärt Rosconi Projektleiter Torsten Voigt. „Mit solchen Projekten stellen wir eindrucksvoll die Leistungsfähigkeit der Unternehmensgruppe unter Beweis und empfehlen uns dem Kunden als Komplettausstatter, der alles aus einer Hand bieten kann.“

(331 Wörter, 2.562 Zeichen)

Über die Hiller Objektmöbel GmbH

Die Hiller Objektmöbel GmbH mit Sitz in Kippenheim ist Experte im Bereich Objektmöbel mit 80-jähriger Tradition, dank der konsequenten Weiterentwicklung der Kompetenzen „stapeln, klappen, falten“. Hiller produziert mit rund 170 Mitarbeitern mehr als 200.000 Stühle und über 40.000 Tische im Jahr. Die Hiller Objektmöbel GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Schneeweiss AG.

Über die Rosconi GmbH

Die im Jahr 1873 gegründete Rosconi GmbH ist auf die Produktion von Premiumprodukten wie Garderobenlösungen, Raucherlounges und Lobby Items sowie auf professionellen maßgeschneiderten Innenausbau spezialisiert. Zahlreiche Produkte wurden bereits mit Designpreisen wie dem iF Award oder dem Red Dot Award ausgezeichnet. Seit 2009 gehört die Manufaktur zur Schneeweiss AG Interior.

Über die Schneeweiss AG

Die Schneeweiss AG Interior mit Sitz im Schloss zu Schmieheim vereint die Objektmöbelhersteller Hiller Objektmöbel und Braun Lockenhaus (Österreich), die auf Loungemöbel und Lobby Items sowie auf professionellen Innenausbau spezialisierte Designmanufaktur Rosconi, die Werbeagentur Atelier Schneeweiss und die Spedition Widra Logistik unter einer Marke. Die Dienstleistungen reichen von Idee, Entwicklung und Produktion ganzer Raum-, Hallen-, Messestands- und Ladenbaukonzeptionen über die Sonder- und Serienmöbelproduktion bis hin zur Auslieferung und Montage der Produkte. Dank der hohen Fertigungstiefe von rund 76 Prozent ist es möglich, auf kundenspezifische Wünsche einzugehen. Pro Jahr verlassen insgesamt circa 440.000 Objektmöbel – von Stühlen und Tischen über Garderoben, Behälter und weitere Lobby Items bis hin zu Sonder-Möbelanfertigungen – die Produktionsstätten in Kippenheim und Lockenhaus. Das breit gefächerte Produktportfolio findet seinen Platz unter anderem in Kongresszentren, in Konferenz- und Seminarbereichen, Veranstaltungshäusern, in Hotellerie und Gastronomie, aber auch in Bildungseinrichtungen und Pflegeheimen.